

Das Brüder Grimm-Haus Steinau

An dieser Stelle wird ab dieser Ausgabe jeweils ein interessanter außerschulischer Lernort in Hessen vorgestellt. Möchten Sie ebenfalls einen interessanten außerschulischen Lernort vorstellen? Dann schreiben Sie uns bitte an blickpunkt-schule@hphv.de!

Für viele von uns sind Märchen die ersten Texte, mit denen wir in Kontakt kommen. Vorgelesen von den Eltern oder anderen, prägen sie unter anderem unser Gefühl für schriftsprachliche Strukturen. Wissenschaftliche Studien betonen, wie wichtig diese frühen Vorlese-Erfahrungen für die spätere (Schul-) Laufbahn sind. Auch im Unterricht sind Märchen sowohl in der Primar- als auch der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II äußerst präsent. Mit dem Märchen aus Georg Büchners Woyzeck in der Q-Phase wird gewissermaßen ein »märchenhafter Bogen« über die schulische Karriere gespannt. Für hessische Lehrerinnen und Lehrer bieten sich gleich mehrere außerschulische Lernorte an, die eine Vertiefung des Themas 'Märchen' ermöglichen. Neben Hanau, Marburg und Kassel bietet Steinau an der Straße im Main-Kinzig-Kreis mit dem Museum Brüder Grimm-Haus eine von vier Grimm-Stätten in Hessen. Der Amtshof, der sich in Laufnähe zum Bahnhof Steinau befindet, kann mit einer bemerkenswerten Ausstellung, die sich sowohl mit dem Leben und Wirken der Brüder Grimm als auch dem europäischen Märchen auseinandersetzt, aufwarten. In sechzehn Ausstellungs- bzw. drei Sonderausstellungsräumen kommen Märchenfans voll auf ihre Kosten. Doch auch das sprachwissenschaftliche Wirken des wohl bekanntesten hessischen Geschwisterpaares wird umfangreich beleuchtet und bietet somit spannende Anknüpfungspunkte für den Unterricht der Mittel- sowie Oberstufe. Von den Zinnfiguren-

Dioramen im Obergeschoss bis hin zur Augmented-Reality-Führung durch Steinau hat das Museum ein Füllhorn an Sinneseindrücken zu bieten. Im Rahmen dieser Führung können zum Beispiel Schulklassen auf ihrem Smartphone die märchenhafte Seite von Steinau hautnah erfahren und einigen prominenten Märchenakteuren begegnen. So kann der Guide auf dem Tablet/Smartphone aktiviert werden, wonach die Zuschauer von den Brüdern Grimm begrüßt und mit Originaltexten durch Steinau und zu ihren Schauplätzen geführt werden. Ebenso können von Schulklassen (ab Klasse 3) eine Märchen-Rallye im Obergeschoss des Museums, ein Quiz nach dem Muster von 'Wer wird Millionär' und Workshops zum kreativen Schreiben gebucht werden, wobei ein gewisser zeitlicher Vorlauf für die Organisation notwendig ist. Dabei ist die Ausstellung für Schüler jeglichen Alters geeignet und bietet Anknüpfungspunkte nicht nur für den Deutschunterricht. Aktuell wird auch an einer Virtual-Reality-Märchen-Reise gearbeitet, bei welcher die Zuschauer an bestimmten Stellen der Stadt in Szenerien der Grimmzeit eintauchen können. Diese ist wahrscheinlich ab Herbst 2022 verfügbar. Ein Saal mit Bühne bietet darüber hinaus auch die Möglichkeit, unter anderem Workshop-Ergebnisse vorzuführen oder Märchen zum Beispiel theaterpädagogisch zu erarbeiten. Über das Museum können ebenso Erzähler engagiert bzw. Erzähleinheiten organisiert werden. Insgesamt werden im Grimm-Haus vielfältige Möglichkeiten angeboten, sich mit der Thematik auseinanderzusetzen.

Der hphv bietet in Kooperation mit dem Grimm-Haus eine Onlinefortbildung zum Thema 'Märchen und Bildungssprache' am 5. April 2022, um 17:00 Uhr, an. Referent ist der Leiter des Grimm-Hauses, Burkhard Kling. Anmeldung per Mail an: sebastian-kraemer@web.de

Sebastian Krämer

alle Bilder: foto merz



>> Steinauer Amtshaus



>> Erstausgaben



>> Bereich Märchen: Hör-, Seh- und Fühlbar



>> Bereich Leben: Küche



>> Bereich Leben: Hanau und Steinau – Stadt und Land



Audio-Guide

Entdecken Sie das Museum 'Brüder Grimm-Haus'